

Fortbildung des Palliativ-Netzwerk Kaufbeuren-Ostallgäu am Mittwoch, 28.10.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen unserer Fortbildungsreihe lädt das Palliativ-Netzwerk Kaufbeuren-Ostallgäu Sie herzlich zur nächsten Veranstaltung ein:

„Leben mit einer tödlichen Diagnose – Das Palliativnetzwerk klärt über Unterstützungsmöglichkeiten im Versorgungsnetz auf“

Was, wenn das Leben plötzlich endlich wird?

Eine schwere Diagnose verändert alles – nicht nur für die Betroffenen selbst. Sie betrifft Familien, Freund:innen, Pflegekräfte, Hausärzt:innen, Nachbar:innen und viele weitere Menschen im Umfeld. Sie erschüttert den Alltag, verändert Perspektiven und nimmt mitunter den Boden unter den Füßen.

Doch wie kann gute Begleitung in einer solchen Situation aussehen? Wer hilft – und wann?

Was dann zählt, sind Menschen, die auffangen. Die begleiten. Die wissen, was zu tun ist.

Das **Palliativnetzwerk Ostallgäu-Kaufbeuren** stellt im Rahmen dieser öffentlichen Fortbildung vor, welche Unterstützungsangebote es in der Region gibt.

Anhand einer szenischen Fallvorstellung erhalten Sie einen Einblick, wie die Palliativversorgung im Raum Kaufbeuren-Ostallgäu organisiert ist.

Erleben Sie, wie menschlich, vielfältig und verlässlich Begleitung und Versorgung von Menschen mit einer unheilbaren Erkrankung sein kann – und **was Palliativversorgung wirklich bedeutet**.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum persönlichen Austausch bei einem kleinen Umtrunk. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Austausch, zur Vernetzung mit den Akteur:innen vor Ort und zum Mitnehmen von Informationsmaterial.

Mittwoch, 28.10.2026 von 15:00-18:00 Uhr

„Leben mit einer tödlichen Diagnose – Das Palliativnetzwerk klärt über Unterstützungsmöglichkeiten im Versorgungsnetz auf“


Ort: im Stadttheater Kaufbeuren, *Rosental 8, 87600 Kaufbeuren*

Referentin: Palliativnetzwerk Kaufbeuren-Ostallgäu

Zielgruppe: Für alle, die mehr wissen möchten

Anmeldung und Teilnahme:

 palliativnetzwerk@sapv-kf-oal.de

 0170 9533111 (Anrufbeantworter)

 **Begrenzte Teilnehmerzahl – verbindliche Anmeldung erforderlich**

Die Teilnahme ist kostenfrei. Spenden unterstützen unsere Arbeit.

Jetzt anmelden



QR-Code scannen

Für Ärzte

Die Versorgung schwerkranker und sterbender Menschen ist für alle beteiligten Versorger viele Hausärztinnen und Hausärzte ein fordernder Bestandteil ihrer täglichen Arbeit. Unsere Fortbildung zeigt, wie die frühzeitige Einbindung des regionalen Palliativnetzwerks spürbare **Entlastung im Arbeits Praxisalltag** ermöglichen kann – ohne die Nähe zum Patienten zu verlieren.

Anhand eines realitätsnahen Fallbeispiels führen wir Sie durch die verschiedenen Phasen einer Erkrankung – von der Verdachtsdiagnose über Therapieentscheidungen bis hin zur palliativen Begleitung. Im Rahmen einer dialogischen Darstellung werden konkrete Unterstützungsangebote greifbar gemacht und aufgezeigt, wie Zusammenarbeit in der Praxis funktionieren kann.

Die Fortbildungsveranstaltung wurde bei der Bayerischen Landesärztekammer zur Anerkennung eingereicht und **voraussichtlich mit 4 Fortbildungspunkten** eingetragen.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Ein praxisnaher Überblick über alle regionalen Hilfsangebote
- Direkter Kontakt zu Ansprechpartner: innen – kurze Wege, klare Strukturen
- Wertvolle Impulse zur schnellen Weitervermittlung in komplexen Situationen
- Persönlicher Austausch mit anderen Behandelnden und Beratenden

Die Veranstaltung findet bewusst mittwochs am Nachmittag statt – für bestmögliche Vereinbarkeit mit Ihrer Sprechstunde.

Im Anschluss (ab ca. 17:00 Uhr) laden wir Sie herzlich zu einem kleinen **Umtrunk mit Häppchen** ein. Hier bietet sich die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre mit den Netzwerkpartner: innen ins Gespräch zu kommen, Rückfragen zu stellen und Kontakte zu knüpfen – für eine noch bessere und abgestimmtere Zusammenarbeit in der Zukunft.